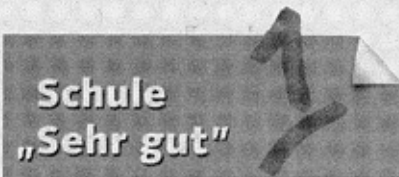


Schüler stellen Linz bei internationalem Treffen vor

LINZ/PULAWY. Bei einem Treffen mit fünf europäischen Schulen in Pulawy (Polen) stellten Schüler der HAK Rudigierstraße ihre Heimatstadt Linz vor. Schon im Februar sind die Linzer Gastgeber für ein weiteres Treffen.

Gemeinsam mit fünf anderen Gymnasien aus Polen, der Slowakei, Rumänien, Tschechien und Ungarn arbeiten die Linzer Schüler an diesem Projekt mit dem Namen „Comenius“. Dabei müssen sich die Schüler jeden Monat in Arbeitsaufträgen mit den Partnerländern und deren Verbindung zu Österreich beschäftigen.

Jeweils vier Schüler pro Schule dürfen dann die Ergebnisse bei den regelmäßigen Treffen präsentieren – vor Ort in einem der fünf Länder. Zusätzlich sollen die Informatio-

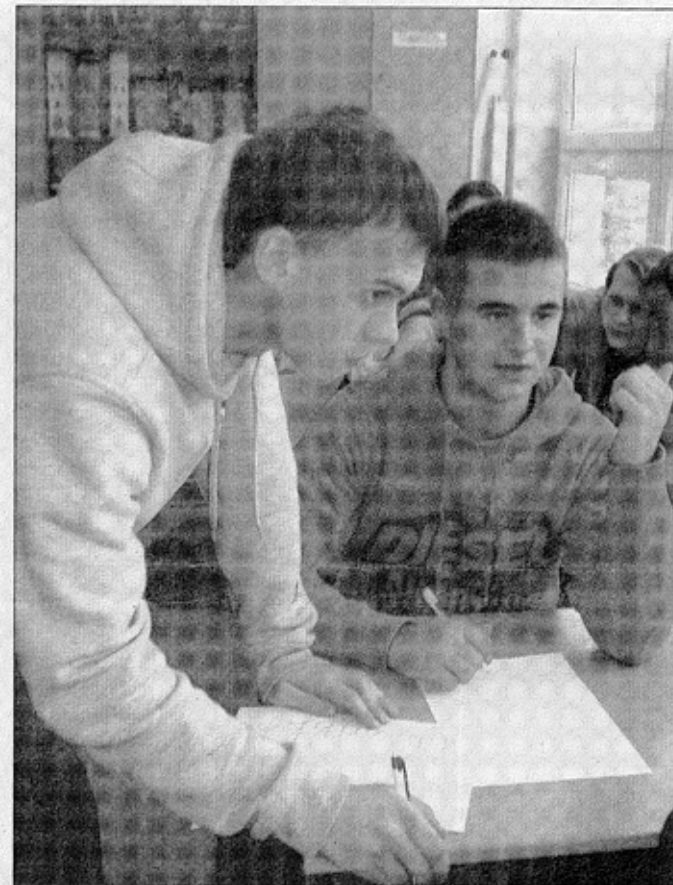


Schule
„Sehr gut“

nen auf einer eigenen Homepage dargestellt werden.

Beim ersten Treffen in Polen stellten die HAK-Schüler Linz und Österreich vor: „Für unsere Schüler war es die erste Gelegenheit, im Ausland auf Englisch zu präsentieren“, sagt Professorin Elisabeth Hasiweder. Lob von Schülern und Professoren der Partnerländer belohnte sie reichlich.

Die nächsten internationalen Treffen stehen bereits an: Im Februar reisen die Schüler in die Slowakei, bevor Ende März Linz Gastgeber für Schüler und Lehrer aus fünf Nationen sein wird.



Gemeinsam mussten die Schüler Arbeitsblätter über die verschiedenen Länder ausfüllen.

Foto: privat